

die naTo

DIE VERMESSUNG DER DEMOKRATIE



DIENSTAG

26. APR 2022

BEGINN 19:00

EINLASS 18:30

EIN

WILHELM LEUSCHNER
PORTRAIT



Wer war der Mann, der das zivile Netzwerk um das Attentat des 20. Juli herum aufbaute? Im Schatten der militärischen Verschwörung um Stauffenberg war deutschlandweit eine gewerkschaftsnahe Untergrundbewegung aktiv, ohne die der Umsturz nicht hätte begonnen werden können.

Wilhelm Leuschner war Kopf der Untergrund-Gewerkschaft während der NS-Diktatur. Er war für den Fall eines geglückten Hitler-Attentats als Vizekanzler vorgesehen.

Jan Uplegger, Yumiko Tsubaki [Violine] und Maria Hinze [Klavier] präsentieren in spannender szenischer Inszenierung das engagierte Leben einer beeindruckenden Person, die zur Zeit des aufkommenden Nationalsozialismus zu einer der lautstärksten Verteidiger der deutschen Demokratie zählte.

Eine anschließende Diskussionsrunde setzt sich mit der Bedeutung Leuschners für unsere heutige Zeit auseinander.

Gast

Wolfgang Hasibether
[Wilhelm-Leuschner-Stiftung Bayreuth]



Eintritt kostenfrei



Veranstaltungsort

die naTo

Karl-Liebknecht-Straße 46

04275 Leipzig

 www.nato-leipzig.de

Bitte beachten Sie unser Hygienekonzept

<https://www.nato-leipzig.de/haus/hygienekonzept/>

Anmeldung bitte per Mail

leipzig-nordsachsen@dgb.de ☎ 0341-211 09 55

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

DGB

 Erich
Zeigner
Haus e.V.

Die Entstehung des Werks wurde durch ein Stipendium der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen ermöglicht.